

Atomausstieg bis
zum St.-Nimmerleins-Tag...?



NEIN DANKE!

Endgültige Stilllegung aller Atomanlagen jetzt!

Wir begrüßen die überfällige Abschaltung von GKN 1 und sieben weiteren AKW.
Aber: Das gesamte Maßnahmenpaket der Bundesregierung täuscht bewusst einen stattfindenden Atomausstieg vor.

- Alle weiteren Atomkraftwerke sollen eine politische Laufzeitgarantie mit ungestörtem „Normalbetrieb“ von bis zu 12 weiteren Jahren erhalten – mit all den Risiken und Gefahren! Aktuelle Erkenntnisse aus Fukushima sowie Sicherheitsanforderungen nach aktuellem Wissenstand werden ignoriert.
- Nach einigen Jahren droht erneut die Diskussion um Laufzeitverlängerungen und Weiterbetrieb der AKW. Gesetze können wieder geändert werden, wenn es „der Markt“ und seine Politiker_innen verlangen – und die jederzeit wieder möglichen Folgen atomaren Katastrophen wie Fukushima oder Tschernobyl verdrängt bzw. kleingeredet sind.
- Die Motivation und die Strategie von „Merksels Atomausstieg“ ist die der Befriedung

- dies besonders im Blick auf kommende Wahlen. Im Gegensatz dazu
- bestehen wir auf der sofortigen Stilllegung aller Atomanlagen. Für die Atomkraftwerke heißt das, sie müssen sofort abgeschaltet werden. Durch ihren Rückbau müssen unumkehrbare Fakten geschaffen werden. Gleiches gilt für Atomanlagen wie die Urananreicherungsanlage in Gronau oder die Forschungsreaktoren.
- Gleichzeitig müssen jetzt sofort die Weichen für die echte Energiewende, das heißt 100prozentige Versorgung mit dezentralen und erneuerbaren Energien in Bürger_innenhand, gestellt werden. Dies erfordert auch, die Macht der vier Atomkonzerne und Ihrer Lobby in Politik und Gesellschaft zu brechen.

Sonntagsspaziergang zum AKW Neckarwestheim
03. Juli 2011 | 14 Uhr | Parkplatz „Schöne Aussicht“

<http://neckarwestheim.antiatom.net>

Atomausstieg bis
zum St.-Nimmerleins-Tag...?



NEIN DANKE!

Endgültige Stilllegung aller Atomanlagen jetzt!

Wir begrüßen die überfällige Abschaltung von GKN 1 und sieben weiteren AKW.
Aber: Das gesamte Maßnahmenpaket der Bundesregierung täuscht bewusst einen stattfindenden Atomausstieg vor.

- Alle weiteren Atomkraftwerke sollen eine politische Laufzeitgarantie mit ungestörtem „Normalbetrieb“ von bis zu 12 weiteren Jahren erhalten – mit all den Risiken und Gefahren! Aktuelle Erkenntnisse aus Fukushima sowie Sicherheitsanforderungen nach aktuellem Wissenstand werden ignoriert.
- Nach einigen Jahren droht erneut die Diskussion um Laufzeitverlängerungen und Weiterbetrieb der AKW. Gesetze können wieder geändert werden, wenn es „der Markt“ und seine Politiker_innen verlangen – und die jederzeit wieder möglichen Folgen atomaren Katastrophen wie Fukushima oder Tschernobyl verdrängt bzw. kleingeredet sind.
- Die Motivation und die Strategie von „Merksels Atomausstieg“ ist die der Befriedung

- dies besonders im Blick auf kommende Wahlen. Im Gegensatz dazu
- bestehen wir auf der sofortigen Stilllegung aller Atomanlagen. Für die Atomkraftwerke heißt das, sie müssen sofort abgeschaltet werden. Durch ihren Rückbau müssen unumkehrbare Fakten geschaffen werden. Gleiches gilt für Atomanlagen wie die Urananreicherungsanlage in Gronau oder die Forschungsreaktoren.
- Gleichzeitig müssen jetzt sofort die Weichen für die echte Energiewende, das heißt 100prozentige Versorgung mit dezentralen und erneuerbaren Energien in Bürger_innenhand, gestellt werden. Dies erfordert auch, die Macht der vier Atomkonzerne und Ihrer Lobby in Politik und Gesellschaft zu brechen.

Sonntagsspaziergang zum AKW Neckarwestheim
03. Juli 2011 | 14 Uhr | Parkplatz „Schöne Aussicht“

<http://neckarwestheim.antiatom.net>